

Die erheiternde Geschichte von dem Manne,
der eine Frau nach Maß wollte - und bekam.



Frau nach MASS

LENY MARENBACH
HANS SÖHRKER

Fritz Odemar - Hilde Hildebrand
Walter Steinbeck - Dori Kreyler
Hugo Schrader - Hermann Pfeiffer

Gelächter über Gelächter!

Und in den kurzen Erholungspausen
vergnügte Schmunzeln

Kultur-Film: „Dein Wald“ - Fox-Woche

Täglich 4.00, 6.15, 8.30 Uhr — An Christi Himmelfahrt ab 2.00 Uhr
Nicht für Jugend

THALIA-THEATER

KIRCHGASSE 72



Fritz Seybold's
Gute Stube

Wühlstraße 18
Telefon 24151

Ab 1. Mai 1940

Am Flügel:

Resi Jerabek

Täglich ab 19, Sonntags ab 17 Uhr

Stamm-Repert.
Zu Brüd.
Goethestraße 18,
Telefon 29005.

Das Franz
BILHARD
in der Gaststätte
Bender, Kirchplatz
Telefon 27268

Stempel
In wenigen Stunden
STEIN-TEPPEN
Wienbaden, Kirchstr. 18
Telefon 253 51

Residenz-Theater

Freitag, den 3. Mai | 20.15 Uhr
Samstag, den 4. Mai |

GASTSPIEL

STAATSSCHAUSPIELERIN
LIL DAGOVER

mit Heinz Könecke, Hermann Brix,
Maximilian Grosse, K. v. d. Gathen,
in dem großen Erfolg des Berliner Staatstheaters

„Untreu“

Komödie von Roberto Bracco — bearbeitet von Viktor de Kowa

Preise: 1.25—5.00 RM — Kassenstunden
am 1. und 2. Mai: 11-12.30 und 18-20 Uhr

Eine künstlerische Tat —
ein Erlebnis für Millionen!



HEINRICH
GEORGE

Der Postmeister

Ein Gustav-Uecky-Film der Wien-Film und Ufa nach
der gleichnamigen Novelle von A. S. Poschke

mit Hilde Krahl

Siegfr. Breuer, Hans Holt, Ruth Neßberg,
Margit Symo

Drehbuch: Gerhard Menzel
Musik: Willy Schmidt-Gentner

Herstellungsgruppe: Erich von Neusser

Spilleitung: Gustav Uecky

Die weiße Einsamkeit einer einsamen Poststation im Herzen Rußlands, Paläste mit allem Prunk
des zaristischen Petersburg, Mietskasernen in tristen Gassen, hellstrahlende, vom Lärm der
Zigeunermusik und bacchantischen Tänze erfüllte Luxustouristen — das alles ist Welt und
Umwelt des Mädchens Dunja, des Postmeisters schöner Tochter, die von der scheinbar
großen Welt belürt wurde, um an ihr zu zerbrechen...

Nach dem aufsehenerregenden, tiefbeeindruckenden Filmwerk „Mutterliebe“ schenken
uns dessen Schöpfer einen neuen Großfilm, der den vorangegangenen in seiner
dichterischen Klarheit und in der Wucht seiner dramatischen Ereignisse noch übertrifft!

Der Film erhielt das Prädikat „Künstlerisch wertvoll“

Kulturfilm: Wie ich den Urwald in Wien erlebte — Wochenschau

Für Jugendliche nicht zugelassen!

Wo.: 4.00, 6.15, 8.30 Feiertage: 2.00

Heute Dienstag Erstaufführung



UFA-PALAST

CHRISTI HIMMELFAHRT

MICHELANGELO

Der Vorverkauf hat begonnen

11 Uhr
vermittags

THALIA